

TEKTON® ML

MITTELSCHICHTLASUR

Lösemittelhaltige, thixotrope, **festkörperreiche**
Universal-Lasur, hoch wetter- und UV-beständig

- ✓ für maßhaltige Holzbauteile
- ✓ feuchtigkeitsregulierend
- ✓ Filmschutz gegen Algen und Pilze



Produktbeschreibung

Eigenschaften

Feuchtigkeitsregulierend, wasserabweisend, wetterbeständig, hoher UV-Schutz, schnelltrocknend, geruchsarm, tropfgehemmt, seidenglänzend, aromatenfrei, leicht zu verarbeiten.

Einsatzbereich

Lösemittelhaltige, tropfgehemmte Holzlasur für dekorative Anstriche auf Holzuntergründen im Außenbereich, wie z. B. Zäune, Dachunterstände, Pergolen usw. Auch für maßhaltige Bauteile geeignet.



Profi-Lösungen mit Köpfchen

Technische Angaben

| | | | |
|------------------------|-----------------------------------------------------------------|------------------------------|------------------------------------------------------------------------|
| Anwendungsbereich | außen | Lagerung ² | kühl und trocken ca. 1 Jahr |
| Farbton | natur, kiefer, eiche hell, teak, Nussbaum, palisander, kalkweiß | Glanzgrad | seidenglänzend |
| Packungsgröße | 750 ml, 2,5 l | Produkt-Code F+L | BSL10 |
| Verbrauch ¹ | 80 - 120 ml/m ² | EU-VOC-Grenzwert | (Kat. A/e): 400 g/l VOC (2010) Der VOC-Anteil beträgt max. 400 g/l. |
| Spez. Gewicht | ca. 0,986 g/cm ³ je nach Farbton | Abfallschlüssel ³ | 17 07 01 (trocken) 08 01 11 (flüssig) |

¹ Die angegebenen Verbrauchswerte sind unverbindliche Richtwerte pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Exakte Verbrauchswerte sind an dem zu beschichtenden Bauteil, unter Berücksichtigung aller Vorarbeiten, durch einen Probeanstrich zu ermitteln. ² Im ungeöffneten Originalgebilde lagerfähig. Nach Gebrauch gut verschließen. ³ Bitte weitere Informationen unter Hinweise/Entsorgung beachten!

Zusammensetzung (gemäß VdL)

Alkydharz, aliphatische Kohlenwasserstoffe, Sikkative, Additive

TEKTON® ML

MITTELSCHICHTLASUR

Löselmittelhaltige, thixotrope, **festkörperreiche**
Universal-Lasur, hoch wetter- und UV-beständig

Untergrundvorbehandlung

Untergrund

Für jeden fachgerecht vorbehandelten Untergrund im Innenbereich geeignet. Der Untergrund muss tragfähig, sauber, trocken, öl- und fettfrei sein, Holzfeuchte < 12 %. Vorbehandlung gemäß BFS-Merkblatt Nr. 18. Altanstriche gut anschleifen und entstauben. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. VOB, Teil C, DIN 18363, das Technische Merkblatt und die entsprechenden BFS-Merkblätter, jeweils in der neuesten Fassung, beachten! Untergründe sind entsprechend ihrer Art fachgerecht vorzubehandeln und entsprechend zu grundieren. Vor Beschichtungsausführung ist die Eignung Material/Untergrund durch einen Probeanstrich zu prüfen. In Zweifelsfällen Fachberatung anfordern.

Im Fensterbereich sind scharfe Kanten, besonders an den unten waagrecht verlaufenden Profilen, unbedingt abzurunden! Der Kantenradius muss nach DIN 68121 „Holzprofile für Fenster und Fenstertüren“ sowie dem BFS-Merkblatt Nr. 18 und den Richtlinien des Instituts für Fenstertechnik mind. 2 mm betragen. Die Anstrichverträglichkeit auf Altanstrichen ist ggf. durch geeignete Vorversuche zu ermitteln.

Schimmel- und pilzgefährdete / -befallene Untergründe

Schimmel- bzw. Pilzbefall mit **Conti® Fassadenreiniger** und harter Bürste gründlich von Bewuchs befreien. Nach Trocknung mit **Conti® AntiPilz** vorbehandeln. Bei der Durchführung gesetzlichen und behördlichen Vorschriften (z.B. die Biostoff- und die Gefahrstoffverordnung) beachten. Pilzanfällige Hölzer im Außenbereich vorher mit **Conti® Tekton® IG** imprägnieren.

Verarbeitung

Materialeinstellung

Das Material ist verarbeitungsfertig eingestellt. Vor Gebrauch gut aufrühren und nach Gebrauch wieder gut verschließen.

Materialtönung

Über **Conti ProfiColor®**, vorhandene Grundtöne können in jedem Verhältnis miteinander zur Farbtonfindung gemischt werden.

Auftragsverfahren

Streiche, rollen oder spritzen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Verarbeitung

Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung mit **Conti® Tekton® ML** ausführen. Streichen, rollen oder spritzen. Verarbeitung bei mind. +5 °C Material-, Luft- und Untergrundtemperatur, relative Luftfeuchte ≤ 80%.

Trockenzeit/Überarbeitung

Bei 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit nach ca. 6-8 Stunden staubtrocknen, nach ca. 8 Stunden griffest und nach ca. 16 Stunden überstreichbar. Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 24-48 Stunden. Bei kühler, feuchter Witterung und höheren Schichtdicken entsprechend längere Trockenzeit einhalten.

Reinigung der Werkzeuge

Werkzeuge in den Arbeitspausen im Material oder unter Wasser aufbewahren. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Lösol® Terpentinersatz, Lösini® 600 oder Lösol® 2010 reinigen.

Hinweise

Besonders zu beachten

Die Ausführung der Arbeiten ist unter Beachtung der aktuellsten Regelwerke sowie der entsprechenden aktuellsten Technischen Merkblätter durchzuführen. Durch Abtönung sind Abweichungen in den technischen Kenndaten möglich. Zur Vermeidung von Ansätzen das Material nass-in-nass auftragen. Bei Airless-Spritzauftrag Material gut aufrühren und durchsieben. Abzeichnungen durch Ausbesserungen in den Flächen hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt Nr. 25). Die Ausführung der Arbeiten ist unter Beachtung der aktuellsten Regelwerke sowie der entsprechenden aktuellsten Technischen Merkblätter durchzuführen (siehe Web-Links). In schwierigen Fällen Beratung einholen.

Besondere Hinweise

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser reinigen. Bei der Verarbeitung im Spritzverfahren den Farbnebel nicht einatmen. Bei einer Innenanwendung für gute Belüftung sorgen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; Gemisch aus: 5-Chlor-2-Methyl-2H-Isouthiazol-3-on + 2-Methyl-2H-Isouthiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Entsorgung

Mit dem **REMA®-System!** Eintrocknete Reste können auch als Baustellenabfall nach Abfallschlüssel Nr. 17 07 01 oder im Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Reste unter Berücksichti-

TEKTON® ML

MITTELSCHICHTLASUR

Löselmittelhaltige, thixotrope, **festkörperreiche**
Universal-Lasur, hoch wetter- und UV-beständig

gung der behördlichen Abfallbeseitigungsvorschriften (Abfall-schlüssel-Nr. 08 01 12) entsorgen.

Technische Beratung

Grundsätzlich können in dieser technischen Information nicht alle Untergründe und anstrichtechnischen Probleme aufgeführt werden. Sollten sich weitere technische Fragen ergeben, so können Sie selbstverständlich auch technische Beratung erhalten unter:

E-Mail: profi@conticoatings.com

Tel: +49 208 9948-156

Weitere Informationen und Datenblätter siehe Web-Links oder unter www.conticoatings.com.

Anmerkung

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Web-Links

Sicherheitsdatenblatt

https://files.conticoatings.com/SDB_TektonML.pdf

Technische Merkblätter

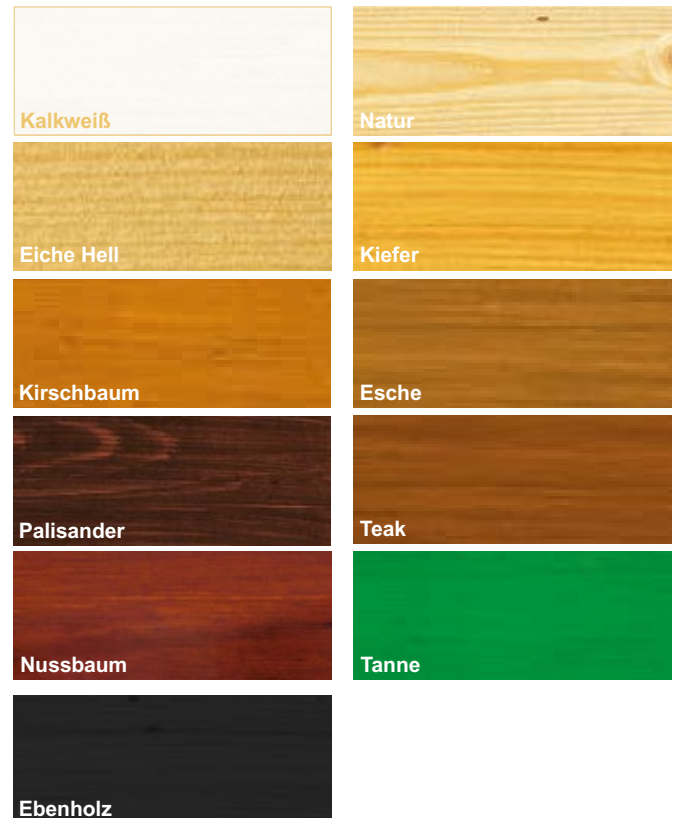
https://files.conticoatings.com/TM_TektonML.pdf

https://files.conticoatings.com/TM_TektonIG.pdf

https://files.conticoatings.com/TM_Fassadenreiniger.pdf

https://files.conticoatings.com/TM_AntiPilz.pdf

Farbtöne



Farbtonbeispiele. Der endgültige Farbton ist abhängig vom vorhandenen Untergrund (Holzmaserung und Farbgebung). Ein Probeanstrich wird empfohlen.